

## Medieninformation

Basel, 17. Januar 2017

### Helvetia plant Überbauung «zur Weinlese» in Winterthur-Veltheim

**Helvetia Versicherungen plant auf dem ehemaligen Gelände der Volg Weinkellereien in Winterthur die Überbauung «zur Weinlese». Bis voraussichtlich 2020 entstehen an zentrumsnaher Lage über 120 attraktive Wohnungen sowie Gewerbeflächen und Ateliers zu fairen Mietpreisen.**

Helvetia Versicherungen ist neu Eigentümerin des ehemaligen Geländes der Volg Weinkellereien in Winterthur-Veltheim. Das Projekt trägt den Namen «zur Weinlese», benannt nach dem Wandbild *Weinlese* des Schweizer Künstlers Heinrich Danioth, welches seit 1943 die Fassade des Lagerhauses an der Feldstrasse 16 ziert. Das Winterthurer Architekturbüro Beat Rothen hat ein detailliertes Bauprojekt ausgearbeitet. Die Landschaftsarchitekten Rotzler Krebs Partner, ebenfalls in Winterthur ansässig, wurden mit der Umgebungsgestaltung beauftragt. Den Auftrag für die Bauausführung hat Helvetia der Winterthurer Firma BW Generalbau erteilt.

#### Alt trifft auf neu

Auf dem rund 8000m<sup>2</sup> grossen Gelände entsteht eine quartierfreundliche Überbauung, die durch die Integration neuer Gebäude in bestehende Strukturen überzeugt. So bleibt der gegen Norden gerichtete Rundbau mit dem prägnanten Turmbau erhalten und schafft vielseitige Verwendungsmöglichkeiten: Neben Wohnungen und Gewerbeflächen sind auch Ateliers geplant. Das denkmalgeschützte Sgraffito *Weinlese* wird in der neuen Überbauung ebenfalls erhalten bleiben und kommt als Identifikationspunkt der Siedlung künftig noch besser zur Geltung.

Im südlichen Teil des Areals entstehen zwei riegelartige Häuserzeilen. Sie bieten Platz für 122 Wohnungen mit 1.5 bis 4.5 Zimmern in einem zeitgemässen Raumkonzept und mit einem komfortablen Ausbaustandard. Daniel Wehrli, Leiter Immobilien Ost, ist überzeugt: «Die Überbauung «zur Weinlese» berücksichtigt die bestehenden Strukturen und bereichert das Angebot an attraktiven Wohnungen und Gewerberäumen zu fairen Mietpreisen in Veltheim.»

#### Bereicherung für das Quartier

Die Neukonzeption des Areals besticht durch hohe Durchlässigkeit. Zwischen den beiden neuen Häuserzeilen entsteht nach dem Vorbild der «Pergola Ticinese» ein Hofgarten: An den Balkonstützen der beiden Gebäude werden Seilabspannungen

montiert, an denen Reben wachsen können. Als Gemeinschaftsort lädt der Hofgarten die Bewohnerinnen und Bewohnern zum Begegnen, Spielen und Verweilen ein. Der neu geschaffene Ruhtalplatz östlich vom Rundbau gliedert sich in die bestehende Quartierachse Feldstrasse ein und wird zum zentralen Begegnungsort für die Quartierbewohnerinnen und Mieter. Bäume begrünen und beschatten den neuen Kiesplatz mit Sitzgelegenheiten und sorgen für eine angenehme Atmosphäre.

### **Baugesuch erfolgt nächsten Monat**

Helvetia reicht das Baugesuch für die Überbauung im Februar 2017 ein. Die Baubewilligung wird – abhängig vom Bewilligungsverfahren – für Herbst 2017 erwartet. Die Rückbauarbeiten würden dann im Januar 2018 beginnen und rund zwei Jahre dauern. Der Erstbezug wird frühestens im Frühling 2020 erfolgen.

Weitere Informationen sowie Bildmaterial zum Projekt finden Sie unter:

[www.zurweinklese-helvetia.ch](http://www.zurweinklese-helvetia.ch)

### **Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**

Helvetia Schweiz  
Hansjörg Ryser  
Leiter Media Relations Schweiz  
St. Alban-Anlage 26  
4002 Basel

Telefon: +41 58 280 50 33  
Mobile: +41 79 318 21 38  
[media.relations@helvetia.ch](mailto:media.relations@helvetia.ch)  
[www.helvetia.ch](http://www.helvetia.ch)

### **Über die Helvetia Gruppe**

Die Helvetia Gruppe ist in über 150 Jahren aus verschiedenen schweizerischen und ausländischen Versicherungsunternehmen zu einer erfolgreichen, internationalen Versicherungsgruppe gewachsen. Heute verfügt Helvetia über Niederlassungen im Heimmarkt Schweiz sowie in den im Marktgebiet Europa zusammengefassten Ländern Deutschland, Italien, Österreich und Spanien. Ebenso ist Helvetia mit dem Marktgebiet Specialty Markets in Frankreich und über ausgewählte Destinationen weltweit präsent. Schliesslich organisiert sie Teile ihrer Investment- und Finanzierungsaktivitäten über Tochter- und Fondsgesellschaften in Luxemburg und Jersey. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich im schweizerischen St.Gallen.

Helvetia ist im Leben-, und im Nicht-Lebengeschäft aktiv; darüber hinaus bietet sie massgeschneiderte Specialty-Lines-Deckungen und Rückversicherungen an. Der Fokus der Geschäftstätigkeit liegt auf Privatkunden sowie auf kleinen und mittleren Unternehmen bis hin zum grösseren Gewerbe. Die Gesellschaft erbringt mit rund 6 700 Mitarbeitenden Dienstleistungen für mehr als 4.7 Millionen Kunden. Bei einem Geschäftsvolumen von CHF 8.24 Mrd. erzielte Helvetia im Geschäftsjahr 2015 ein Ergebnis aus Geschäftstätigkeit von CHF 439.0 Mio. Die Namenaktien der Helvetia Holding werden an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange AG unter dem Kürzel HELN gehandelt.

### **Haftungsausschluss**

Dieses Dokument wurde von der Helvetia Gruppe erstellt und darf vom Empfänger ohne die Zustimmung der Helvetia Gruppe weder kopiert noch abgeändert, angeboten, verkauft oder sonstwie an Drittpersonen abgegeben werden. Es wurden alle zumutbaren Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die hier dargelegten Sachverhalte richtig und alle hier enthaltenen Meinungen fair und angemessen sind. Informationen und Zahlenangaben aus externen Quellen dürfen nicht als

von der Helvetia Gruppe für richtig befunden oder bestätigt verstanden werden. Weder die Helvetia Gruppe als solche noch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen haften für Verluste, die mittelbar oder unmittelbar aus der Nutzung dieser Informationen erwachsen. Die in diesem Dokument dargelegten Fakten und Informationen sind möglichst aktuell, können sich aber in der Zukunft ändern. Sowohl die Helvetia Gruppe als solche als auch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen lehnen jede ausdrückliche oder implizite Haftung oder Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab.

Dieses Dokument kann Prognosen oder andere zukunftsgerichtete Aussagen im Zusammenhang mit der Helvetia Gruppe enthalten, die naturgemäss mit allgemeinen wie auch spezifischen Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, und es besteht die Gefahr, dass sich die Prognosen, Voraussagen, Pläne und anderen expliziten oder impliziten Inhalte zukunftsgerichteter Aussagen als unzutreffend herausstellen. Wir machen darauf aufmerksam, dass eine Reihe wichtiger Faktoren dazu beitragen kann, dass die tatsächlichen Ergebnisse in hohem Masse von den Plänen, Zielsetzungen, Erwartungen, Schätzungen und Absichten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Zu diesen Faktoren gehören: (1) Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage namentlich auf den Märkten, auf denen wir tätig sind, (2) Entwicklung der Finanzmärkte, (3) Zinsatzänderungen, (4) Wechselkursfluktuationen, (5) Änderungen der Gesetze und Verordnungen einschliesslich der Rechnungslegungsgrundsätze und Bilanzierungspraktiken, (6) Risiken in Verbindung mit der Umsetzung unserer Geschäftsstrategien, (7) Häufigkeit, Umfang und allgemeine Entwicklung der Versicherungsfälle, (8) Sterblichkeits- und Morbiditätsrate, (9) Erneuerungs- und Verfallsraten von Policen sowie (10) Realisierung von Skalen- und Verbundeffekten. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Faktoren nicht vollständig ist. Bei der Bewertung zukunftsgerichteter Aussagen sollten Sie daher die genannten Faktoren und andere Ungewissheiten sorgfältig prüfen. Alle zukunftsgerichteten Aussagen gründen auf Informationen, die der Helvetia Gruppe am Tag ihrer Veröffentlichung zur Verfügung standen; die Helvetia Gruppe ist nur dann zur Aktualisierung dieser Aussagen verpflichtet, wenn die geltenden Gesetze dies verlangen.